

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Himmlische, den Sünder durch satte Bewöggründ und
Betrachtungen zur Buß auwekende Posaun zu erst aus
den Schrifften des ehrw. Patris Antonij Yvan gezogen,
hernach durch dne Herrn Lorgues**

Bulffer, Gervas

[S.l.], 1786

18tes Kapitel

[urn:nbn:de:bsz:31-127819](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-127819)

galt wir Pharaos gegen den Moyses.
 So oft ihr kesselt die König den
 mir fahr grife die göttlichen
 großigkeit als da waren die
 fliegen, die aber abgefahren:
 die gewar, die an seiner Lieb
 verdammt nicht, oder die nachflie
 schen heim, die ganz ägypten
 in stechen sich, geschickel armen
 so frochte er moysen zu sich, und
 bat ihn, er möcht die nachen,
 das die strach aufstecken, er wolt
 ja ganz das stolt ihr armen
 lassen, und alle thun, was man
 nur von ihm der laugte. Moyses
 bat zu got, und die strach stoch
 auf. allein abtall sich Pharaos
 in seiner storigen drey stöbung, und
 that gewal das großheit, was
 er ihm mochten fahr.

Das ist ein wahr abbildung
 der unfernen großen sünden.

Wir gedurcken uns an gott, an der
sachung (hinst gott, und gung-
ffnung, die sie hinst gunglichkeit
schuldig sind, als adun, sie gott
und nur pforten und gefahrigen
brant und nur bödelufen
ayndem frim stich, als dem laß
wir gott, es ist der sie haben und
nach laßen, es ist die gott und
andere gott, es ist der gott
und der gott, den man die gott
ist unser zu laßen, als ungen-
gott frim stich, es ist der frim
der stich, und den frim
schuldigen abzußen. was ist
wir aber gott an der gefahr und von
dem sie widerum gott, so sind
sie an gott als zu den unser im
danckbare, unser forstige, unser
and gott, unser ruffige
und der gott als zu den.

Sage uns, fahre die lüft

Ich schreibe nach gewöhnlicher Art,
 aber dieses war die in dem letzten
 Briefe, sondern, sondern für den so
 Kunst der Dars, aus welchem Plan
 abzuhelfen das, für die sind in
 diesem letzten und absteigt, von
 dem die selben nach einer eben
 sondern die die selben wider den
 gegen, und in demselben steht
 fallen zu eben. wenn man
 wird gleich wieder zu auf-
 bricht, ob die von einem geschick
 zu setzen, so ist es mir zu setzen,
 das das über nach und nach gegeben
 geworben: und wenn man krauchen
 nachteil gebrungen an sein
 wider den ich will so Much, ist es
 mit mir zu setzen, das die nicht
 mit gutt geworben, und das über
 mit fahnen der besten Können
 mir finden wird zu fundern fahnen
 auf! fürchte die, das die mit
 eben das jüngere Begreuer, wenn

Inm' d'iner Bey' d'ier die Straub.
Laid d'roff' d'ier.

496

Da Pharaon den Moyses zu d'ier
bepflichtet, und d'ier Straub, gott zu
gehorchen, wiewol er d'ier Straub
von ihm abzuwenden, so ge-
1. hafe d'ier mit auß l'ibe gott
oder d'ier l'igt wiewol d'ier
d'ier l'igt zu haben, sondern
er d'ier in d'ier Straub d'ier
straub d'ier, so er auß d'ier
Meyer, wiewol auß d'ier in
Laid, wiewol er glich d'ier
wiewol in d'ier d'ier d'ier
Laid d'ier, und d'ier d'ier
Laid d'ier. also d'ier
Laid d'ier auß d'ier
Laid d'ier in d'ier d'ier
Laid d'ier, wiewol d'ier gott
und gott, wiewol d'ier d'ier
Laid, wiewol d'ier l'ibe
wiewol. also ist auß d'ier
in d'ier Straub d'ier d'ier d'ier.

die welt, die sonst des göttlichen
 geistes und wegen dardaran
 in seelen die und schreiben
 die zu kriest an, allein die
 kriest zu sich nur auß zwang,
 gleich einem böse, der zu
 der tache geübet wird. Die
 ist aber nicht anders als eine
 künstliche, sonst, und ungeschickter
 und natürlicher art, der mit
 dem gott und seiner grad for-
 bünd, nicht in nicht abdingt
 listet der den finst in sich
 sat. Betracht alle die gefahr,
 welche die die außgeht, da die
 die beschaffung in das selbheit
 derge, und nicht im selben
 der die geistlich beschaffung
 zu nutze sein.

icht saghe
 der unbeschickter finst wird
 glöcklich in seinen letzten
 überfallen werden.